

Zeitschrift: Sonos / Schweizerischer Verband für Gehörlosen- und Hörgeschädigten-Organisationen

Herausgeber: Sonos Schweizerischer Verband für Gehörlosen- und Hörgeschädigten-Organisationen

Band: 105 (2011)

Heft: 11

Rubrik: Seite des Präsidenten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 31.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Seite des Präsidenten



Liebe Leserinnen und Leser

Weihnachten steht vor der Tür. Ich hoffe, alle Leserinnen und Leser haben Zeit für etwas Besinnung. Dazu darf auch ein Rückblick auf die Aktivitäten der vergangenen Wochen gehören.

Für sonos war es eine intensive Zeit. Vor allem Öffentlichkeitsarbeit hatte einen hohen Stellenwert. An diversen Informationsveranstaltungen von Kirchengemeinden aber auch Fortbildungen mit Fachleuten von Altersheimen haben wir über die Problematik der Hörbehinderung referiert. Es wurde über die verschiedenen Hörstörungen und deren Ursachen, über Hörhilfen, über Kosten und vieles mehr gesprochen. Die Vorträge bei vornehmlich älteren Zuhörerinnen und Zuhörern stiessen auf reges Interesse. Aufmerksam hörte man den Ausführungen zu, rege wurde die Fraugrunde benutzt, um noch bestehende Wissenslücken zu schliessen.

Auch im kommenden Jahr sind zahlreiche Fachvorträge geplant. Für den Referenten sind solche Veranstaltungen wohl zeitintensiv, jedoch auch angenehm. Das Publikum ist interessiert an der Thematik, meist aus einer eigenen Betroffenheit heraus. Erschreckend ist allerdings, wie wenig über die verschiedenen Arten von Hörstörungen und deren Auswirkungen

bekannt ist. Folglich ist auch wenig bekannt über medizinische, technische und therapeutische Hilfen.

Einmal mehr habe ich bestätigt bekommen, dass Öffentlichkeitsarbeit eine wichtige Aufgabe von sonos ist. Es ist auch eine Tätigkeit, bei der wir nie erlahmen dürfen. Einerseits gibt es ständig Neuerungen, über die informiert werden sollte, andererseits können wir immer nur diejenigen Personen ansprechen, die im Moment ein persönliches Interesse an der Thematik haben.

Am 12. November konnten sehr viele Personen angesprochen werden. Am traditionellen CI-Forum hat die CI-IG Schweiz mit Unterstützung von pro auditio schweiz, LKH und sonos sehr viele direkt Betroffene und Fachleute mit sehr guten und eindrücklichen Referaten informiert. Über 150 Personen füllten den Saal der Sprachheilschule St. Gallen, gegen 30 mussten aus Platzgründen abgewiesen werden. Tinnitus im Zusammenhang mit Cochlea-Implantat, Sprachprozessoranpassung, Sprachentwicklung, Stammzellenbasierte Therapie bis hin zu Berechnungen eines ETH-Physikers über die Funktion der Cochlea, all diese Themen informierten, erklärten, überzeugten oder liessen einfach auch staunen, wie viel hinter der Entwicklung und laufenden Verbesserung der Hörimplantate steckt. Am Schluss des Forums wurde Dr. iur. Ernst Ganahl verabschiedet und verdankt. 7 Jahre lang hat er als Ombudsmann gewirkt und in zahlreichen Fällen juristischen Rat erteilt, damit Menschen mit einer Hörbehinderung zu ihrem Recht kamen. Auch von meiner Seite möchte ich ihm herzlich für seinen selbstlosen Einsatz danken.

Nun aber wollen wir die Adventszeit genießen. Stellen wir uns positiv ein auf die kurzen Tage und langen Nächte, auf Kälte und hoffentlich auch Schnee. Nutzen wir die Stunden für etwas Besinnung und lassen Vorfreude aufkeimen auf das Wiedererwachen der Natur.

Ich danke allen für die Unterstützung, wünsche frohe Weihnachten und ein gesegnetes Neues Jahr.

A handwritten signature in black ink, appearing to read "P. Schlegel".

Euer Bruno Schlegel
Präsident sonos